

Niederschrift

über die 6. Sitzung des Stadtrates

der Stadt Neustadt an der Weinstraße

am Dienstag, dem 26.11.2019, 18:00 Uhr,

im Rathaus, Ratssaal, Marktplatz 1, Neustadt an der Weinstraße

- Öffentliche Sitzung -

Anwesend:

Stadtvorstand

Weigel, Marc

Röthlingshöfer, Ingo

Adams, Bernhard

geht um 21:44 Uhr nach TOP 31

Ratsmitglieder

Albrecht, Claudia

Bachtler, Christoph

Bender, Pascal

Böhringer, Andreas, Dr.

Brantl, Gisela

Christmann, Steffen

Ehmer, Klaus

Fillibeck, Jutta

Frech, Michael

Frey, Matthias, Dr.

Graebert, Friderike

Grun-Marquardt, Rainer

Heller, Hartmut

Henigin, Patrick

Herber, Dirk

Hoffmann, Margarete

Hofmann, Florian

Hornbach, Barbara

Ipach, Roland

Jausel, Ute, Dr.

Kerth, Werner

Kimmle, Elke

Krist, Georg

Kronauer, Anastasia

Landgraf, Michael

Levis-Hofherr, Diana

Lichti, Volker

Lopez Herreros, Eredesvinda

Lützel, Gabi

Marggraff, Wilfried

Ohmer, Ernst

Raneri, Giovanni

Schick, Claus-René

Schreiner, Werner

Schweitzer, Petra

Sommer, Kai

Stahler, Clemens

Stolleis, Hans-Christoph

Werner, Kurt

geht um 22:09 Uhr nach TOP 32

kommt um 18:06 Uhr zu TOP 1

geht um 18:58 Uhr nach TOP 14

geht um 19:50 Uhr nach TOP 20

geht um 21:39 Uhr nach TOP 28

kommt um 18:30 Uhr zu TOP 3

kommt um 19:04 Uhr zu TOP 18

Verwaltung

Bettinger, Alf
Boltenhagen, Konstantin
Braun, Walter
Breitel, Andrea
Dehm, Jochen
Dinges, Wolfgang
Franck, Martin
Fuhrer, Michael
Gröschel, Andreas
Gröschel-Krämer, Sandra
Großstück, Aline-Kristin
Günther, Andreas
Kleemann, David
Klein, Klaus
Klein, Stefan
Koch-Cierniak, Johanna
Kurz, Dietmar
Locher, Christine
Mehling, Susanne
Müller, Rolf
Priester, Anke
Stradinger, Frank
Ulrich, Stefan
Walz, Marion
Wolf-Matzenbacher, Dagmar

Entschuldigt:

Stadtvorstand

Blarr, Waltraud

Ratsmitglieder

Catoir, Philipp
Göring, Marco
Huber-Aydemir, Stefan
Kastl-Breitner, Corinna
Meininger, Stefan

TAGESORDNUNG:

1. Einwohnerfragestunde
 - 1.1. Im Rahmen des integrierten Klimaschutzkonzeptes der Stadt Neustadt an der Weinstraße wurden vier Mobilitätsprojekte beschlossen, die in den Jahren 2017 und 2018 beginnen sollten. Wie ist der Stand dieser Projekte?
Einwohneranfrage der VCD Ortsgruppe Neustadt an der Weinstraße e.V. vom 30.10.2019
2. Kommunal- und Verwaltungsreform in Rheinland-Pfalz, Auswirkungen auf die kreisfreien Städte;
Vortrag des Geschäftsführers des Städtetages Rheinland-Pfalz, Herrn Fabian Kirsch

3. Vorstellung der Broschüre "Willkommen in Rheinland-Pfalz"
Vortragender ist Herr Stefan Zindler von der Rheinland-Pfalz Tourismus GmbH
4. Spenden, Sponsoringleistungen, Schenkungen und ähnliche
Zuwendungen gem. § 94
Absatz 3 Gemeindeordnung (GemO) 429/2019
5. Neubesetzung von Ausschüssen, Wahl von Mitgliedern und
stellvertretenden Mitgliedern 415/2019
- 5.1. Neubesetzung von Ausschüssen, Wahl von Mitgliedern und
stellvertretenden Mitgliedern 421/2019
- 5.2. Neubesetzung von Ausschüssen; Wahl von Mitgliedern und stellv.
Mitgliedern 427/2019
6. Städtepartnerschaft mit Echt-Susteren, Niederlande 395/2019
7. Festlegung der Mitgliederzahl im Kultur-, Sport- und
Volkshochschulausschuss und Wahl der Mitglieder 367/2019
8. Geschäftsordnung des Stadtrates der Stadt Neustadt an der Weinstraße 360/2019
9. Abschluss einer gemeinsamen Leistungs- und Qualitätsvereinbarung mit
den ambulanten Anbietern über die Integrationshilfe gemäß §§ 77 ff.
SGB VIII (Jugendhilfe) 356/2019
10. Abschluss einer gemeinsamen Leistungs- und Prüfungsvereinbarung mit
den ambulanten Anbietern über die Integrationshilfe gemäß §§ 75 ff.
SGB XII (Sozialhilfe) 358/2019
11. Abschluss einer Leistungs- und Entgeltvereinbarung bezüglich der
Erziehungs-, Ehe- und Lebensberatung (EEL) im Caritas-Zentrum
Neustadt an der Weinstraße mit dem Caritasverband für die Diözese
Speyer e.V. 364/2019
12. Bereitstellung von überplanmäßigen Haushaltsmitteln im Rahmen der
Schulbuchausleihe 393/2019
13. Zuführung in die Kapitalrücklage der
Wirtschaftsentwicklungsgesellschaft mbH (WEG) 413/2019
14. Beschlussfassung über den Jahresabschluss 2018 und des
Bilanzgewinns der WBG Wohnungsbaugesellschaft Neustadt an der
Weinstraße mbH 414/2019
15. Übernahme einer Ausfallbürgschaft zugunsten der Kuckucksbähnel
Bahnbetriebs GmbH (KBbG) 392/2019
16. Bebauungsplan "Windenergie / nordöstlich des Mußbacher
Baggerweiher" im Ortsbezirk Mußbach – Aufhebung des
Aufstellungsbeschlusses und Einstellung des Verfahrens gemäß § 1
Abs. 8 BauGB 352/2019

17.	Beseitigung des Bahnübergangs BÜ 1001 in der Speyerdorfer Straße in Neustadt an der Weinstraße: Ergebnis der Variantenprüfung	368/2019
18.	Prioritätenliste 2020 für das Gebäudemanagement	394/2019
19.	Namensgebung Realschule plus Neustadt	369/2019
20.	Aufwandsentschädigung des Aufsichtsratsvorsitzenden der TKS	353/2019
21.	Einstufung des Oberbürgermeisters und der Beigeordneten	366/2019
22.	Vergabe der Lieferung von Leuchtmitteln für die Straßenbeleuchtung an die Stadt Neustadt an der Weinstraße für das Jahr 2020	376/2019
23.	Übernahme der Geschwindigkeitsüberwachung; Prüfauftrag der Verwaltung	424/2019
24.	Personalunterstützung der Abt. Grünflächen; Antrag von Bündnis 90/Die Grünen vom 17.10.2019	344/2019
25.	Bericht zum Sachstand Radweg Lachen-Speyerdorf - NW; Antrag von Bündnis 90/Die Grünen vom 17.10.2019	345/2019
26.	Parkausweise für Blaulichtorganisationen, Antrag der CDU-Fraktion vom 14.11.2019	416/2019
27.	Weinauswahl bei städtischen Festen, Antrag der CDU-Fraktion vom 14.11.2019	417/2019
28.	Mitteilungen und Anfragen	

Der Vorsitzende bittet, den TOP 2 „Kommunal- und Verwaltungsreform in Rheinland-Pfalz, Auswirkungen auf die kreisfreien Städte; Vortrag des Geschäftsführers des Städtetages Rheinland-Pfalz, Herrn Fabian Kirsch“ zu vertagen. Dagegen hat der Stadtrat keine Einwände.

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Einladung und Beschlussfähigkeit fest.

TOP 1

Einwohnerfragestunde

Siehe TOP 1.1

TOP 1.1

Im Rahmen des integrierten Klimaschutzkonzeptes der Stadt Neustadt an der Weinstraße wurden vier Mobilitätsprojekte beschlossen, die in den Jahren 2017 und 2018 beginnen sollten. Wie ist der Stand dieser Projekte?

Einwohneranfrage der VCD Ortsgruppe Neustadt an der Weinstraße e.V. vom 30.10.2019

Die Anfrage der VCD Ortsgruppe Neustadt an der Weinstraße i.S. „Mobilitätsprojekte“ wird beantwortet.

TOP 2

Kommunal- und Verwaltungsreform in Rheinland-Pfalz, Auswirkungen auf die kreisfreien Städte;

Vortrag des Geschäftsführers des Städtetages Rheinland-Pfalz, Herrn Fabian Kirsch

Vertagt.

TOP 3

Vorstellung der Broschüre "Willkommen in Rheinland-Pfalz"

Vortragender ist Herr Stefan Zindler von der Rheinland-Pfalz Tourismus GmbH

Herr Stefan Zindler (Geschäftsführer Rheinland-Pfalz Tourismus) stellt die Broschüre vor und beantwortet die Fragen der Ratsmitglieder.

TOP 4

429/2019

Spenden, Sponsoringleistungen, Schenkungen und ähnliche Zuwendungen gem. § 94 Absatz 3 Gemeindeordnung (GemO)

Der Stadtrat stimmt einstimmig der Annahme von Spenden, Sponsoringleistungen, Schenkungen und ähnliche Zuwendungen an die Stadt Neustadt an der Weinstraße zu.

TOP 5

415/2019

Neubesetzung von Ausschüssen, Wahl von Mitgliedern und stellvertretenden Mitgliedern

Der Stadtrat wählt einstimmig

1.) Herbert Rusche

als stellv. Mitglied in den Sportausschuss

1a.) Alexander Tauberger

als Mitglied in den Sportausschuss

und

Volker Ruck

als stellv. Mitglied in den Sportausschuss

2.) Rainer Grun-Marquardt

und

Corinna Kastl-Breitner

als stellv. Mitglieder in den Ausschuss für Bau, Planung und Verkehr

sowie

Diana Levis-Hofherr

und

Friderike Graebert

als stellv. Mitglieder in den Jugendhilfeausschuss.

TOP 5.1

421/2019

Neubesetzung von Ausschüssen, Wahl von Mitgliedern und stellvertretenden Mitgliedern

Der Stadtrat wählt einstimmig

Markus Penn

als stellv. Mitglied in den Volkshochschulausschuss und den Innenstadtbeirat

und

Burkhard Frey

als stellv. Mitglied in den Volkshochschulausschuss sowie den Jugendhilfeausschuss.

TOP 5.2

427/2019

Neubesetzung von Ausschüssen; Wahl von Mitgliedern und stellv. Mitgliedern

Der Stadtrat wählt einstimmig

- Margarete Hoffmann (FWG)
- Eredsvinda Lopez Herreros (FWG)
- Jörg Schönfelder (CDU)
- Friderike Graebert (Bündnis 90/Die Grünen)
- Michael Landgraf (SPD)

in den Beirat für Migration und Integration.

TOP 6

395/2019

Städtepartnerschaft mit Echt-Susteren, Niederlande

Der Stadtrat beschließt einstimmig, dass zwischen Echt-Susteren und Neustadt an der Weinstraße eine Städtepartnerschaft entsprechend der folgenden Vereinbarung geschlossen werden soll:

„Beide Städte werden sich im Rahmen ihrer Möglichkeiten bemühen, partnerschaftliche Beziehungen zu fördern, die zu einer dauerhaften Freundschaft und Zusammenarbeit zwischen den Menschen unserer beiden Städte beitragen mögen.

Die gegenseitigen Bemühungen beziehen sich insbesondere auf einen Austausch in den Bereichen Tourismus, Kultur, Sport, Bildung und Verwaltung. Die bereits langjährige touristische Kooperation soll weitergeführt und intensiviert werden“.

TOP 7

367/2019

Festlegung der Mitgliederzahl im Kultur-, Sport- und Volkshochschulausschuss und Wahl der Mitglieder

1. Der Beschluss über die Bildung von Ausschüssen gem. § 44 Gemeindeordnung Rheinland-Pfalz vom 13.08.2019 wird dahingehend geändert, dass die Zahl der Mitglieder im Kultur-, Sport- und Volkshochschulausschuss auf 13 festgelegt wird. Zu den 12 Ratsmitgliedern bzw. sonstigen wählbaren Bürger*innen kommt

im Kulturausschuss

die/der Vorsitzende des Stadtverbandes für Kultur Neustadt/Weinstraße e. V.

im Sportausschuss

die/der Vorsitzende des Sportverbandes Neustadt an der Weinstraße e. V.

im Volkshochschulausschuss

die/der Vorsitzende des Fördervereins Volkshochschule Neustadt an der Weinstraße e. V.

hinzu. Im Übrigen bleibt der Beschluss unberührt.

2. Der Stadtrat wählt einstimmig

Pascal Bender

als Mitglied in den Kulturausschuss

Reinhold Brechtel

als Mitglied in den Sportausschuss

Udo Schweikert

als Mitglied in den Volkshochschulausschuss.

TOP 8

360/2019

Geschäftsordnung des Stadtrates der Stadt Neustadt an der Weinstraße

Auf Empfehlung des Hauptausschusses beschließt der Stadtrat einstimmig die als Anlage beigefügte Geschäftsordnung für die Wahlperiode 2019 bis 2024.

TOP 9

356/2019

Abschluss einer gemeinsamen Leistungs- und Qualitätsvereinbarung mit den ambulanten Anbietern über die Integrationshilfe gemäß §§ 77 ff. SGB VIII (Jugendhilfe)

Auf Empfehlung des Jugendhilfeausschusses und des Hauptausschusses stimmt der Stadtrat einstimmig dem Abschluss der entsprechenden Leistungs- und Qualitätsvereinbarung mit den Anbietern der ambulanten Hilfen, hier Integrationshilfe, gemäß §§ 77 ff. SGB VIII, zu.

TOP 10

358/2019

Abschluss einer gemeinsamen Leistungs- und Prüfungsvereinbarung mit den ambulanten Anbietern über die Integrationshilfe gemäß §§ 75 ff. SGB XII (Sozialhilfe)

Auf Empfehlung des Ausschusses für Soziales und Senioren und des Hauptausschusses stimmt der Stadtrat einstimmig dem Abschluss der entsprechenden Leistungs- und Prüfungsvereinbarungen mit den Anbietern der ambulanten Hilfen, hier Integrationshilfe, gemäß §§ 75 ff. SGB XII, zu.

TOP 11

364/2019

Abschluss einer Leistungs- und Entgeltvereinbarung bezüglich der Erziehungs-, Ehe- und Lebensberatung (EEL) im Caritas-Zentrum Neustadt an der Weinstraße mit dem Caritasverband für die Diözese Speyer e.V.

Auf Empfehlung des Jugendhilfeausschusses und des Hauptausschusses stimmt der Stadtrat einstimmig dem Abschluss einer Leistungs- und Entgeltvereinbarung der Erziehungs-, Ehe- und Lebensberatung (EEL) im Caritas-Zentrum Neustadt an der Weinstraße mit dem Caritasverband für die Diözese Speyer e.V. zu.

TOP 12

393/2019

Bereitstellung von überplanmäßigen Haushaltsmitteln im Rahmen der Schulbuchausleihe

Auf Empfehlung des Hauptausschusses beschließt der Stadtrat einstimmig, dass für die Schulbuchausleihe 157.000 Euro überplanmäßige Haushaltsmittel auf dem Produktkonto 2421.5254 zur Verfügung gestellt werden sollen.

TOP 13

413/2019

Zuführung in die Kapitalrücklage der Wirtschaftsentwicklungsgesellschaft mbH (WEG)

Vorbehaltlich der Genehmigung des zweiten Nachtragshaushalts durch die Aufsichtsbehörde ermächtigt der Stadtrat den Oberbürgermeister, in der Gesellschafterversammlung der Wirtschaftsentwicklungsgesellschaft mbH (WEG) einer Zuzahlung in die Kapitalrücklage der WEG in Höhe von 850.000 EUR zuzustimmen.

TOP 14

414/2019

Beschlussfassung über den Jahresabschluss 2018 und des Bilanzgewinns der WBG Wohnungsbaugesellschaft Neustadt an der Weinstraße mbH

Herr Beigeordneter Adams übernimmt bei diesem Tagesordnungspunkt den Vorsitz.

Auf Empfehlung des Aufsichtsrats beschließt der Stadtrat einstimmig den Oberbürgermeister in der Gesellschafterversammlung zu ermächtigen:

1. Den Jahresabschluss mit Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung der WBG Wohnungsbaugesellschaft Neustadt an der Weinstraße mbH zum 31.12.2018 wie folgt festzustellen: die Bilanzsumme beträgt in Aktiva und Passiva 92.628.205,64 EUR der Bilanzgewinn beträgt 63.107,39 EUR.
2. Der durch die Geschäftsführung vorgeschlagenen Gewinnverwendung zuzustimmen. Demnach soll der Bilanzgewinn der gesellschaftsvertraglichen Rücklage zugewiesen werden.
3. Der Geschäftsführung und dem Aufsichtsrat der WBG Wohnungsbaugesellschaft Neustadt an der Weinstraße mbH für das Jahr 2018 Entlastung zu erteilen.

Oberbürgermeister Weigel, Bürgermeister Röthlingshöfer sowie die RM Bachtler, Ipach, Krist (FWG), Brantl, Schick (SPD), Hornbach, Werner (Bündnis 90/Die Grünen), Dr. Frey (FDP) –die gleichzeitig auch im Aufsichtsrat der WBG tätig sind– hielten sich während der Behandlung des Tagesordnungspunktes außerhalb des Sitzungssaales auf und haben weder an der Beratung noch an der Abstimmung teilgenommen.

TOP 15

392/2019

Übernahme einer Ausfallbürgschaft zugunsten der Kuckucksbähnel Bahnbetriebs GmbH (KBbG)

Auf Empfehlung des Hauptausschusses stimmt der Stadtrat einstimmig der Bürgschaftserklärung –vorbehaltlich der Zustimmung der Aufsichtsbehörde– zu und ermächtigt den Oberbürgermeister diese zu unterzeichnen.

RM Schreiner und Dr. Böhringer (SPD) halten sich wegen Sonderinteresse während der Behandlung des Tagesordnungspunktes im Zuschauerbereich auf und nehmen weder an der Beratung noch an der Abstimmung teil.

TOP 16

352/2019

Bebauungsplan "Windenergie / nordöstlich des Mußbacher Baggerweihers" im Ortsbezirk Mußbach – Aufhebung des Aufstellungsbeschlusses und Einstellung des Verfahrens gemäß § 1 Abs. 8 BauGB

Auf Empfehlung des Ortsbeirates Mußbach, des Ausschusses für Umwelt und Naturschutz und des Ausschusses für Bau, Planung und Verkehr beschließt der Stadtrat bei 36 Ja-Stimmen und 2 Enthaltungen einstimmig die Aufhebung des Aufstellungsbeschlusses sowie die Einstellung des o.g. Bebauungsplanverfahrens.

TOP 17

368/2019

Beseitigung des Bahnübergangs BÜ 1001 in der Speyerdorfer Straße in Neustadt an der Weinstraße: Ergebnis der Variantenprüfung

Auf Empfehlung des Innenstadtbeirates und des Ausschusses für Bau, Planung und Verkehr beschließt der Stadtrat bei 32 Ja-Stimmen, 2 Nein-Stimmen und 5 Enthaltungen mehrheitlich:

1. Für Fußgänger und mobilitätsbeeinträchtigte Personen soll als Ersatz für die Schließung des Bahnübergangs in der Speyerdorfer Straße eine Überführung mit Treppe und Aufzügen geplant werden.
2. Das Büro IGS Ingenieure GmbH & Co. KG soll auf dieser Grundlage die Vorplanung abschließen und die Entwurfsplanung erstellen.

Der von der FDP in der Sitzung gestellte Antrag, den Bahnübergang ersatzlos zu schließen, wird bei 34 Nein-Stimmen, 3 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung mehrheitlich abgelehnt.

TOP 18

394/2019

Prioritätenliste 2020 für das Gebäudemanagement

1. Der Stadtrat nimmt die Prioritätenliste für das Haushaltsjahr 2020 zur Kenntnis.

2. Der Stadtrat ist sich darüber bewusst, dass das Gebäudemanagement aufgrund des Umfanges der Prioritätenliste aktuell nicht in der Lage ist, alle darin aufgeführten Projekte zeitnah umzusetzen. Es werden dabei auch sinnvolle und notwendige Maßnahmen zunächst auf der Warteliste verbleiben müssen.
3. Der Stadtrat behält sich das ausdrückliche Recht vor, Projekte, die er mit Mehrheit beschließt, ggf. auch abweichend von den Kriterien der Verwaltung eine eigene Priorität zuzuerkennen, mit der zwangsläufigen Folge, dass sich Maßnahmen, die sich in der Priorität davor befunden haben, nach hinten verschieben.

TOP 19

369/2019

Namensgebung Realschule plus Neustadt

Auf Empfehlung des Schulträgerausschusses beschließt der Stadtrat einstimmig die Realschule plus umzubenennen in:

Georg-von-Neumayer
Realschule plus
Neustadt an der Weinstraße

TOP 20

353/2019

Aufwandsentschädigung des Aufsichtsratsvorsitzenden der TKS

Auf Empfehlung des Aufsichtsrates Tourist, Kongress und Saalbau GmbH beschließt der Stadtrat bei 33 Ja-Stimmen und 6 Enthaltungen einstimmig, den Oberbürgermeister zu ermächtigen in der Gesellschafterversammlung der TKS, der Zahlung einer Aufwandsentschädigung von monatlich 450 Euro an den Vorsitzenden des Aufsichtsrates zuzustimmen.

TOP 21

366/2019

Einstufung des Oberbürgermeisters und der Beigeordneten

Bürgermeister Röthlingshöfer übernimmt den Vorsitz.

RM Bender (SPD) stellt den Antrag, dass über die beiden Punkte getrennt abgestimmt werden soll und die Abstimmung geheim erfolgen soll.

Nach einer 10 minütigen Sitzungsunterbrechung stimmt der Stadtrat bei 30 Ja-Stimmen und 7 Nein-Stimmen mehrheitlich der getrennten Abstimmung zu.

Der Antrag auf geheime Abstimmung wird bei 18 Ja-Stimmen, 18 Nein-Stimmen und 1 Enthaltung abgelehnt.

Der Stadtrat stimmt bei 30 Ja-Stimmen und 7 Enthaltungen einstimmig der Einstufung von Herrn Oberbürgermeister Marc Weigel in die Besoldungsgruppe B 6 mit Wirkung vom 1. Januar 2020 zu.

Die Einstufung von Frau Beigeordneter Waltraud Blarr in die Besoldungsgruppe B 2 mit Wirkung vom 1. Oktober 2019 wird bei 10 Ja-Stimmen, 13 Nein-Stimmen und 14 Enthaltungen mehrheitlich abgelehnt.

Oberbürgermeister Weigel hält sich während der Behandlung des Tagesordnungspunktes außerhalb des Sitzungssaales auf und nimmt weder an der Beratung noch an der Abstimmung teil. Die Beigeordnete Blarr ist für die Sitzung entschuldigt.

TOP 22

376/2019

Vergabe der Lieferung von Leuchtmitteln für die Straßenbeleuchtung an die Stadt Neustadt an der Weinstraße für das Jahr 2020

Der Stadtrat beschließt einstimmig, dass der Auftrag für die Lieferung von Leuchtmitteln für die Straßenbeleuchtung an die Stadt Neustadt an der Weinstraße für das Jahr 2020 nach Losen aufgeteilt und den Unternehmen mit den jeweils wirtschaftlichsten Angeboten wie folgt erteilt werden soll:

LOS 1 (Entladungslampen) und LOS 2 (Lampen mit integriertem Zünder)

der Firma
Hauber & Graf GmbH
Wahlwiesenstraße 3
71711 Steinheim

LOS 3 (LED-Retrofit)

der Firma
Lichttechnik Busch e. K.
Herrmann-Reichelt-Str. 3
01109 Dresden

LOS 4 (Umrüstmodule Siteco) und LOS 5 (Umrüstmodule Bega)

der Firma
Laternix GmbH & Co. KG
Axdorfer Feld 20
83278 Traunstein

TOP 23

424/2019

Übernahme der Geschwindigkeitsüberwachung; Prüfauftrag der Verwaltung

Der Stadtrat beauftragt die Verwaltung bei 35 Ja-Stimmen, 2 Nein-Stimmen und 1 Enthaltung mehrheitlich die Übernahme der Zuständigkeit für die Durchführung bußgeldbewehrter Kontrollen in Zusammenhang mit der Überschreitung zulässiger Höchstgeschwindigkeiten auf innerörtlichen Straßen eingehend zu prüfen. Hierbei sollten insbesondere die Möglichkeiten einer interkommunalen Zusammenarbeit ausgelotet werden.

Die Ratsmitglieder sind sich einig, dass dabei auch andere verkehrsberuhigende Maßnahmen angegangen werden müssen.

TOP 24

344/2019

**Personalunterstützung der Abt. Grünflächen;
Antrag von Bündnis 90/Die Grünen vom 17.10.2019**

Der Bericht zu diesem Thema von Herrn Fuhrer (Abt. 250) wird vom Stadtrat zur Kenntnis genommen.

TOP 25

345/2019

**Bericht zum Sachstand Radweg Lachen-Speyerdorf - NW;
Antrag von Bündnis 90/Die Grünen vom 17.10.2019**

Herr Boltenhagen (Abt. 240) berichtet über den aktuellen Sachstand.

TOP 26

416/2019

Parkausweise für Blaulichtorganisationen, Antrag der CDU-Fraktion vom 14.11.2019

Der Stadtrat lehnt bei 26 Nein-Stimmen, 9 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung mehrheitlich ab, dass alle Mitglieder der städtischen Blaulichtorganisationen in Neustadt an der Weinstraße und seinen Ortsteilen für das Stadtgebiet Parkausweise, welche kostenloses Parken (ggf. mit Zeitlimit) ermöglichen, erhalten.

RM Kronauer und Sommer (FWG) halten sich wegen Sonderinteresse während der Behandlung des Tagesordnungspunktes im Zuschauerbereich auf und nehmen weder an der Beratung noch an der Abstimmung teil.

TOP 27

417/2019

Weinauswahl bei städtischen Festen, Antrag der CDU-Fraktion vom 14.11.2019

Herr Franck (TKS) erklärt, wie bisher bei der Auswahl von Weinen bei städtischen Veranstaltungen verfahren wird.

Nach einer kontrovers geführten Aussprache beantragt ein RM, die Diskussion zu beenden. Dies wird bei 21 Ja-Stimmen mehrheitlich beschlossen.

Anschließend wird über den Antrag abgestimmt. Bei 28 Nein-Stimmen, 8 Ja-Stimmen und 2 Enthaltungen wird mehrheitlich abgelehnt, dass bei Veranstaltungen, die unter Verantwortung der Stadt Neustadt an der Weinstraße oder ihren neun Ortsteilen abgehalten werden, insbesondere auch dem deutschen Weinlesefest, die Ausschankstellen grundsätzlich zu folgenden Bestimmungen vertraglich verpflichtet werden sollen:

- 1) Alle Weine müssen als Erzeuger- oder Gutsabfüllungen in der Stadt Neustadt/Wstr. oder einem der neun Ortsteilen hergestellt werden. Sekt muss ebenfalls aus der Stadt Neustadt/Wstr. oder einem der neun Ortsteile stammen. Alle Weine müssen im Mindestmaß eine Punktzahl von $\geq 2,5$ Punkten bei der Qualitätsweinprüfung erreicht haben.
- 2) Für Weine und Sekte, die in dem Jahr, in dem sie ausgeschenkt werden sollen, durch die DLG oder die Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz prämiert wurden, ist der Nachweis über das Mindestmaß entbehrlich.
- 3) Alle Weine, mit Ausnahme des Fassweines, sowie Sekte müssen zwischen dem 1. Januar und dem 10. August des Jahres geprüft worden sein, in dem sie ausgeschenkt werden sollen. Die Prüfung des Fassweines muss in der Zeit vom 10. Juli bis 10. August des Ausschankjahres stattgefunden haben.
- 4) Anderslautende Absprachen sind im Einzelfall unter Prüfung der Begründung möglich. Hierzu zählt insbesondere der Ausschank von Produkten aus Partnerregionen der Stadt Neustadt und zur Darstellung der Vielfalt des Kulturgutes Wein.
- 5) Allerdings muss jede Ausschankstelle mindestens drei verschiedene Weißweine, Weißherbstweine oder Roseweine ausschenken, die den Bedingungen aus Nr. 1-3 entsprechen. Darüber hinaus können Rotweine ausgeschenkt werden. Ein Wein muss aus der Rebsorte Riesling hergestellt sein. Mindestens ein Wein muss der Geschmacksrichtung trocken und ein Wein der Geschmacksrichtung halbtrocken zugeordnet werden können und diese Bezeichnung tragen.
- 6) Der Vertragspartner verpflichtet sich bei Verstoß gegen die Bestimmungen zu einer Vertragsstrafe nicht unter € 500,00. Bei wiederholten Verstößen innerhalb von 5 Jahren gegen die Bestimmungen des Abs. 2 wird der Betrieb zukünftig nicht mehr zugelassen.

TOP 28

Mitteilungen und Anfragen

Es liegen keine Mitteilungen und Anfragen vor.

Ende der Sitzung: 21:39 Uhr

Vorsitzender
Marc Weigel

Protokollführerin
Andrea Breitel